

# «Z' Gheimnis vu dä Urschner Bärä»

---

28. März 2027, 16:00 Uhr

**Familienkonzert empfohlen ab 5 Jahren.**











### 11 FAMILIENKONZERT URSCHENER BAERE QUER

Zum alljährlichen Familienkonzert am Ostersonntag kehrt Bernhard Russi auf die Konzertbühne zurück und erzählt «Z' Gheimnis vu dä Urschner Bäärä». Begleitet vom Swiss Orchestra und jungen Schauspieler\*innen der Region erweckt er das Bilderbuch von Janine Zopp und Jenny Russi zum Leben. Erzählt für Gross und Klein (empfohlen ab 5 Jahren).

#### ÜBER DAS PROGRAMM

Die Geschichte beginnt so: Der Grossvater Ueli hat zwei Enkelkinder. Sie heissen Jakob und Anna. Oft besuchen sie ihren Grossvater und finden es dort wahnsinnig aufregend, denn er wohnt direkt am Waldrand, wo Abenteuer warten und wo es so viel Spannendes zu sehen und zu entdecken gibt. Direkt hinter dem Haus finden die Kinder eines Tages ein seltsames, grosses, braungraues Ding, das sehr alt wirkt. Da sie so etwas noch nie gesehen haben, springen sie zum Grossvater und befragen ihn. Aufgeregt antwortet dieser: «Ach, wo habt ihr das denn her? Das ist ein Horn! Schon lange habe ich keins mehr gesehen.» Es habe, so der Grossvater, einem sehr mutigen Jungen gehört. «Wollt ihr eine spannende Geschichte dazu hören?», fragt der Grossvater.

Und natürlich wollten sie! So erzählt der Grossvater, dass vor langer, langer Zeit viele Bären im Urschnertal lebten. Gross und stark waren sie und herrschten über Wald und Tal. Und weil der Wald Lebensraum vieler Tiere war, mussten sie alle mithelfen, ihn zu hegen und zu pflegen. Eines Tages kamen Menschen ins Urschnertal. Und wie das halt so ist, machten die Menschen unüberlegte Dinge: Sie bauten aus dem Holz des Waldes Häuser, machten Feuer, wärmten ihre Häuser, kochten damit – und der Wald wurde kleiner und kleiner. Die Tiere, die den Wald bewohnten, mussten sich immer weiter zurückziehen. Bald wussten sie keinen Rat mehr und waren traurig, weil ihnen kein Platz mehr blieb. Daher taten sie sich zusammen und beschlossen, den Wald zu retten. Die Tiere hatten einen Plan...

Wie dieser Plan aussah, welche wichtige Rolle die alte Tradition der Woldmannkli dabei spielt und was das Geheimnis der Urschner Bären ist, erfahrt ihr im Familienkonzert am Ostersonntag. Bernhard Russi und junge Schauspieler\*innen der Region erzählen «Z' Gheimnis vu dä Urschner Bäärä». Die Geschichte stammt

vom Verein Urschner Gschichtä und wurde als Bilderbuch umgesetzt. Janine Zopp adaptiert den Text des Kinderbuchs für das Familienkonzert, Jenny Russis Illustrationen bebildern das Geschehen in der Andermatt Konzerthalle. Und für die Musik sorgt das Swiss Orchestra unter der Leitung von Lena-Lisa Wüstendörfer.

Erzählt für Gross und Klein (empfohlen ab 5 Jahren).

Bernhard Russi, Erzähler  
Swiss Orchestra  
Lena-Lisa Wüstendörfer, Leitung  
Junge Schauspieler\*innen der Region

Janine Zopp, Geschichte & Text  
Jenny Russi, Illustrationen & Einstudierung  
Alin Riabouchkin, Geschichte & Einstudierung

## Veranstaltungsort

Andermatt Concert Hall  
Bärengasse 1  
6490 Andermatt  
[Lageplan](#)

## Allgemeine Angaben

[info@andermattmusic.ch](mailto:info@andermattmusic.ch)  
<https://andermattmusic.ch/de/event/z-gheimnis-vu-dae-urschner-baerrae/>

CHF 45.00 Erwachsene  
CHF 20.00 Kinder

## Tickets

[Tickets bestellen](#)

## Organisator

Andreas Baumgartner